

Wien, im September 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler der 4C!
Liebe Eltern der 4C!

Wir möchten Ihnen/ euch hiermit unsere Beurteilungskriterien bekannt geben:

- **1/3 Schularbeiten:**
Wir werden im 1. Semester zwei Schularbeiten zu 50 Minuten machen. Die Termine werden durch den Klassenvorstand bekannt gegeben, die SchülerInnen erfahren eine Woche vorher den genauen Schularbeitsstoff, eine Woche nach der Schularbeit erhalten sie die korrigierte Arbeit zurück.
Es ist aber anzuraten, laufend den Stoff zu wiederholen und aufzuarbeiten.
Im 2. Semester gibt es ebenfalls 2 Schularbeiten zu je 50 Minuten.
- **1/3 mündliche Mitarbeit**, dazu gehören:
 - Stundenwiederholungen,
 - Vergleichen der Arbeitsblätter
 - aktive Mitarbeit während der Unterrichtsstunden,
 - Fragen und Antworten,
 - kritische Stellungnahmen,
 - Vorlesen,
 - Dialoge spielen,
 - Rollenspiele,
 - Gruppen- und Teamarbeit (fachliche und soziale Kompetenz)
 - Kurzpräsentationen
 - Unterrichtsmaterial immer mithaben
- **1/3 schriftliche Mitarbeit**
 - Hausübungen und deren Korrektur: Die Hausübungen müssen zum angegebenen Termin gebracht werden. Es müssen alle Hausübungen korrigiert werden.
 - Vorbereitungen für die nächste Stunde
 - Lesetagebuch
 - Offenes Lernen
 - Mitschriften: Schulübungen, Arbeitsblätter

Falls Sie Fragen zu unserer Aufstellung haben, nehmen Sie bitte mit uns in den Sprechstunden Kontakt auf. Die Zeiten der Sprechstunden erfahren Sie bald nach Schulbeginn von mir.

Es ist auch wichtig, richtig zu lernen. Ich werde noch vor der Schularbeit genaue Anweisungen geben, wie für diese gelernt werden soll. Außerdem werden wir Lernzielkontrollen machen, aus denen Sie ablesen können, wie weit Ihr Kind mit dem Stoff vertraut ist. Diese zählen aber nicht zur Note.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen
Mag. Ursula Hüttner, Mag. Dr. Ingrid Haider

Beurteilungskriterien

In diesem Modul werden einige Grundtechniken des Projektmanagements erlernt und anhand eines (Forschungs-)Projekts erarbeitet.

Der Prüfungscharakter des Moduls ist daher immanent, d.h. es gibt grds. keine Prüfungen (auch keine Feststellungs- oder Wiederholungsprüfungen). Für eine positive Absolvierung sind die durchgehende **Anwesenheit** und die entsprechende **Beteiligung** an der Erarbeitung der Grundlagen sowie an der Organisation, strukturierten Planung, Durchführung und Dokumentation des Projekts erforderlich. Bei der Arbeit im Projekt zählen sowohl das Engagement und die Leistung im Team als auch das Zeitmanagement (Einhaltung der Meilensteine usw.). Die Durchführung des Projekts und die Ergebnisse werden **dokumentiert**. Entsprechende Dokumentationen (Projekthandbuch) sind vorzulegen. Dokumentationen und Berichte müssen von den Gruppen selbständig erstellt und verfasst werden.

Plagiate führen zu wesentlichen Punkteabzügen. Das Projekt muss am Ende des Semesters in geeigneter Form **präsentiert** werden.

In diesem Modul gibt es grundsätzlich keine Frühwarnung, da der Bericht und die Präsentation erst gegen Ende des Moduls - bedingt durch den Projektablauf - abgegeben bzw. gehalten werden. (Hinweis: Die Frühwarnung ist keine rechtlich zwingende Vorbedingung für eine negative Beurteilung.)

Kompetenzbereiche	Wesentliche Bereiche
Grundlagen der Arbeit in Projekten	<ul style="list-style-type: none">• Auseinandersetzung mit dem Projektbegriff in verschiedenen Bereichen• Prozessorientierte Struktur von Projekten erkennen• Rahmenbedingungen von Projekten klären (Abgrenzung, Kontextanalyse)• Organisationsformen, Kompetenzen und Rollen in Projekten identifizieren und zuordnen• Training des Arbeitens im Team, Reflexion von Gruppenprozessen• Projektpräsentation und Evaluation
Werkzeuge des Projektmanagements	<ul style="list-style-type: none">• relevante Aspekte der Projektplanung: Ziele, Ressourcenplanung• relevante Aspekte der Projektdurchführung: Kommunikation, Qualitätssicherung, Maßnahmen• Bedeutung des Projekt-Controllings und der Dokumentation erfassen

Noten nach Definition

Sehr gut, Gut, Befriedigend, Genügend, Nicht genügend